Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 55 (1937)

Heft: 219

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 20. September
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 20 septembre
1937

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LVme année

Parait journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 219

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.600

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Rp.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 219

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Genossenschaft „Haus in der Sonne", Davos Platz.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der Triumph der Schweizerqualität.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.
France: Décret portant modification du régime douanier des vêtements et pièces de lingerie.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der zwei Obligationen zu je Fr. 1000, Nrn. 18742/43, der 5 % eidg. Anleihe von 1925, samt Coupons per 15. Januar 1938 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 10. September 1937. (W 340³)

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: Lehmann.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 1128 der Einzinserkasse des Kantons Luzern in Luzern, lautend auf den Namen von Frl. Gertrud Fellbach, Modistin, von und in Köln a. Rh., Klingelpütz 6, haltend per 31. Dezember 1936 Fr. 6478. 64.

Der Inhaber wird aufgefordert, dieses Sparheft innerhalb 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dasselbe totgerufen wird.

Luzern, den 17. September 1937. (W 342³)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 214 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 13. September 1934 als vermisst aufgerufenen Mäntel zu den 4½ % Obligationen der Schweiz. Bundesbahnen 1922, Nrn. 61807/8, zu je Fr. 1000, Lit. B, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (W 341)

Bern, den 13. September 1937. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: Lehmann.

Das Bezirksgericht Einsiedeln hat am 6. September 1937 folgende Pfandtitel gemäss Art. 870, Abs. 1, des Z. G. B. für kraftlos erklärt:

1. Gült vom 25. November 1749 für Fr. 228. 57, Ziff. 9, a/Nr. 207, Vorderenge, Grundbuch Euthal, des Ferdinand Kälin, Euthal; Gläubiger: Anton Eberle-Fassbind, Einsiedeln.
2. Kaufschuldbrief vom 24. September 1907 für Fr. 1300. —, Ziff. 12, a/Nr. 171, Bachstelze, Grundbuch Willerzell, der Witwe Juliana Schön-Bächler-Birchler, Willerzell; Gläubiger: Die Erben des Jos. Thietland Schönbächler, Willerzell.
3. Gült vom 1. Dezember 1871 für Fr. 226.80, Ziff. 9, a/Nr. 311, Geissgadenstatt, Grundbuch Willerzell, des Josef Gyr, Schönbächli, Willerzell; Gläubiger: Die Erben des Ferdinand Kälin, Oberegg.

Einsiedeln, den 18. September 1937. (W 343)

Das Bezirksgericht.

Das Bezirksgericht Einsiedeln hat am 6. September 1937 folgende Pfandtitel gemäss Art. 871, Abs. 2, Z. G. B. für kraftlos erklärt:

1. Schuldbrief vom 18. März 1868, Ziffer 11, a/Nr. 175, Glas, Grundbuch Einsiedeln-Unterbinzen, des Andreas Oehsner, Zürichstrasse, für Fr. 700.
2. Schuldbrief vom 18. März 1870, Ziff. 12, a/dito, für Fr. 2000. —.
3. Schuldbrief vom 1. Mai 1915, Ziffer 21, a/Nr. 171, Flügelrad, Grundbuch Einsiedeln-Unterbinzen, der Erben des Martin Petrig, Zürichstrasse, für Fr. 3000. —.
4. Gült vom 7. Februar 1746, Ziff. 8, a/Nr. 101, Schifflände, Grundbuch Einsiedeln Dorf C, des August Marty, Einsiedeln, für Fr. 123. 08.
5. Versorgnis vom 14. Februar 1854 Ziff. 9, a/dito, für Fr. 516. 92.
6. Bodenzinskapital Ziff. 8, a/Nr. 14, Löwen, Grundbuch Trachslau, des Bezirkes Einsiedeln, für Fr. 97. 60.
7. Kaufschuldbrief vom 9. Dezember 1878, Ziff. 12, a/Nr. 119, St. Moritz, Grundbuch Einsiedeln Dorf B des Albert Zehnder-Terry, Einsiedeln, für Fr. 3800. —.
8. Ausrichtungsbrief vom 28. Oktober 1890, Ziff. 33, a/Nr. 131, Sauermatten, Grundbuch Euthal, des Jos. M. Kälin, Latbach, Euthal, für Fr. 500. —.
9. Bodenzinskapital Ziff. 8, a/Nr. 85, Hauenstil, Grundbuch Gross, des Stefan Kälin, Gross, für Fr. 10. 20.

Die betreffenden Pfandstellen werden frei.

Einsiedeln, den 18. September 1937. (W 344)

Das Bezirksgericht.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1937. 11. September. Unter der Firma **«Texta»-Einkaufs-G. m. b. H. für den Handel mit Textil-, Lumpen-, Papier- und Metallabfällen** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 10. September 1937 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Textil-, Lumpen-, Papier- und Metallabfällen. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20.000. Gesellschafter sind und deren Stammeinlagen betragen: Firma «Rofiag Rohstoff-Finanzierungs-Aktiengesellschaft», in Vaduz (Liechtenstein), Fr. 19.000, und Ernst Scheffold, von St. Gallen, in Zürich, Fr. 1000. Soweit nicht durch das Gesetz öffentliche Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben sind, erfolgen die Bekanntmachungen an die Gesellschafter durch eingeschriebenen Brief. Jeder Gesellschafter vertritt die Gesellschaft in der Eigenschaft als Geschäftsführer in Einzelzeichnung. Namens der «Rofiag Rohstoff-Finanzierungs-Aktiengesellschaft» zeichnet deren einziger Verwaltungsrat und Direktor Alfons Sproll, von Bütschwil (St. Gallen), in St. Gallen. Geschäftsdomizil: Kalkbreitestrasse 138, in Zürich 3 (bei Ernst Scheffold).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Metallwaren. — 1937. 15. September. Inhaber der Firma **Marcel Ferrari,** in Bern, ist Jean Marcel Ferrari, von Coldrerio (Tessin), in Bern. Handel in Metallwaren. Forsthausweg 15.

Metzgerei. — 15. September. Der Inhaber der Firma **Otto Bircher,** Metzgerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1932, Seite 2833), verzeigt als neues Geschäftsdomizil Egelgasse 65.

Spezereien. — 15. September. Inhaber der Firma **Paul Jenzer,** in Bern, ist Paul Jenzer, von Thunstetten, in Bern. Spezereiwarenhandlung, Aarbergergasse 57.

16. September. «Effektenbank Bern», Genossenschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1936, Seite 718). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 11. September 1937 ist die Genossenschaft in Ausführung des am 18. August 1937 von der Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkurssachen für den Kanton Bern genehmigten Nachlassvertrages aufgelöst worden. Die Liquidation wird unter der Firma **Effektenbank Bern in Liq.** durch den hiezu bestellten Liquidator Dr. jur. Adolf Blatter, von Unterseen, in Zürich, durchgeführt. Dieser zeichnet einzeln namens der Genossenschaft. Die Unterschrift des Camille Kling ist erloschen. Das Domizil befindet sich nunmehr bei der «Neutra» Treuhand A. G., Marktgasse 50.

16. September. **Käsereigenossenschaft Lindenthal,** mit Sitz in Lindenthal, Gemeinde Vechigen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1934, Seite 2362). Die Unterschrift des Vizepräsidenten und Kassier Bendicht Stettler ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu gewählt Christian Zurflüh, von Eggiwil, in Lindenthal; er zeichnet kollektiv mit Präsident oder Sekretär.

16. September. Die Firma **Comptoir du Livre S. A.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 16. Dezember 1935, Seite 3074), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. August 1937 an Stelle des zurückgetretenen Jacques Kramer neu als nicht zeichnungsberechtigtes Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. jur. Henri Derron, von Sugiez (Freiburg), in Murten. Die Unterschrift des Jacques Kramer ist erloschen.

Bureau Burgdorf

14. September. Unter der Firma **Typon-Aktiengesellschaft für photographische Industrie (Typon Société Anonyme pour l'industrie photographique) (Typon Società Anonima per l'industria fotografica) (Typon Co. Limited for the photographic industry)** hat sich eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Burgdorf gegründet. Die Statuten datieren vom 18. August 1937. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von photographisch emulsionierten Filmen, Platten und Papieren und von in das Fach einschlagenden Bedarfsartikeln aller Art. Sie kann weitere, ähnliche oder gleiche Unternehmungen betreiben und sich an solchen beteiligen, sowie überhaupt alle Geschäfte vornehmen, die mit dem Zweck der Gesellschaft in Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft kann auch Immobilien erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 250,000 und ist eingeteilt

in 500 Namenaktien zu Fr. 500. Davon sind 20 % des Nennwertes jeder Aktie liberiert und zwar Fr. 30,000 durch Bareinzahlung und Fr. 20,000 als Anrechnung auf das Grundkapital für Sacheinlagen. An Sachwerten überlässt die «Typon-Aktiengesellschaft» in Laupen der Gesellschaft das Betriebsmobiliar gemäss besonderer detaillierter und kontrollierter Aufstellung und zudienender Vereinbarung vom 25. Juni 1937 im Werte von Fr. 21,170, welcher Betrag ihr zur teilweisen Liberierung von 200 mit 20 % liberierten Aktien zu Fr. 500 gutgeschrieben wird. Der Restbetrag von Fr. 1170 wird zur Liberierung weiterer Aktien verwendet. Laut Art. 24, lit. c, der Statuten hat Theodor Tobler, nachgenannt, Anspruch auf einen Teil des Reingewinnes als Lizenzvergütung auf die Dauer von 12 Jahren, letztmals im Jahre 1949. Im vorzeitigen Todesfall des Berechtigten ist die Vergütung an seine rechtmässigen Erben auszuzahlen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Aktionäre zu den Generalversammlungen erfolgt durch eingeschriebenen Brief, andere Mitteilungen durch einfache schriftliche Zustellung. Dem Verwaltungsrat, der aus 5 Mitgliedern besteht, gehören an Gottlieb Trachsel, von Lenk i. S., in Burgdorf, Präsident; Emil Lüthi, von Rüderswil, in Burgdorf, Vizepräsident; Theodor Tobler, von Lutzenberg (Appenzell A.-Rh.), in Bern, Sekretär und Delegierter des Verwaltungsrates; Joseph Depuoz, von Seth (Graubünden), in Freiburg; Dr. Max Lüthi, von Rüderswil, in Burgdorf. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident durch kollektive Zeichnung zu zweien mit dem Sekretär. Geschäftslokal: Schönbühlweg Nr. 1.

Bureau de Neuveville

Représentations. — 9 septembre. Le chef de la raison **Henri Ketterer-Piaget,** à Neuveville, est Henri Ketterer-Piaget, originaire de Le Bourg (Berne), à Neuveville. Représentations en Suisse de produits chimiques, vins, produits horticoles, appareils électriques, matériaux de construction, installations de miroiterie et exportation au Pérou d'articles divers fabriqués en Suisse. Rue du Faubourg n° 200.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Commerce de fers. — 1937. 14 septembre. La raison **Marilley Aloys,** à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. du 4 décembre 1930, n° 284, page 2471), a changé son genre de commerce en: Commerce de fers.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1937. 15. September. Bei der **Wohnungsgenossenschaft Segantinistrasse,** mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 175 vom 31. Juli 1931, Seite 1675), sind die Unterschriften von Florian Michel, Christian Mengelt und Prof. Georg Alfred Kreis erloschen. Es zeichnen nun der Präsident Hans Brunner, bisher Beisitzer, kollektiv mit dem Kassier Valentin Christoffel, von Sils i/D. oder dem Aktuar Frau Hedwig Seiler, von Arbon; alle in Chur wohnhaft.

Elektrische Anlagen. — 15. September. Die Firma **Emil Johé,** elektrische Anlagen, in Chur (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1934, Seite 2518), wird infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes und Verzichtes auf die Eintragung gestrichen.

16. September. Aus dem Verwaltungsrat der **A.-G. « Belmunt » hochalpines hygienisches Kinderheim & Erziehungsanstalt,** mit Sitz in St.Moritz (S. H. A. B. Nr. 209 vom 8. September 1937, Seite 2061), ist Dr. Albert von Planta ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

Granito. — 1937. 13 settembre. La società in nome collettivo **Defendente Ambrosini e figli,** con sede in Lodrino (F. u. s. di c. del 15 febbraio 1930, n° 38, pag. 341), esercizio di una cava lavorazione del granito ed affini notifica le seguenti variazioni: I soci Defendente Ambrosini di Defendente e Lidio Ambrosini di Defendente hanno cessato di far parte della società. Al socio Giovanni Ambrosini di Defendente è stata conferita la firma sociale. La società resta pertanto vincolata di fronte ai terzi dalla firma di Defendente Ambrosini o di Giovanni Ambrosini.

Granito. — 13 settembre. La società in nome collettivo **De Bernardi e Müller,** con sede in Biasca (F. u. s. di c. del 27 gennaio 1937, n° 21, pag. 203). Esercizio di cave di granito estrazione e lavorazione, notifica che Luigi De Bernardi, di Giovanni, ha cessato di far parte della ditta. La società continua coi Giovanni De Bernardi, fu Luigi, da ed in Biasca, ed Ernesto-Enrico Müller, fu Alberto, da ed in Zurigo. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla sola firma del Ingegnere Ernesto Enrico Müller.

Ufficio di Locarno

Fumisteria, ferramenta, ecc. — 14 settembre. La ditta **Biondina Edmondo,** in Locarno, fumisteria, ferramenta ed articoli casalinghi (F. u. s. di c. del 24 dicembre 1936, n° 302, pag. 3028), è cancellata su istanza del titolare per notificata riduzione del commercio così da non essere legalmente obbligato all' inscrizione.

Ufficio di Lugano

Derrate alimentari, coloniali, ecc. — 15 settembre. La ditta individuale **Claudio Ferrata,** in Lugano, derrate alimentari, coloniali, acoto, oli (F. u. s. di c. del 29 settembre 1921, n° 240, pag. 1896), viene cancellata per decesso del titolare.

16 settembre. Sotto la denominazione **Asilo per la Vecchiaia Caccia-Rusca** esisto a Morcote una fondazione a norma degli art. 80 e seguenti del C. C. S. avente per iscopo l'istituzione ed il funzionamento di un asilo per la vecchiaia, creato col patrimonio relitto dal compianto e benemerito concittadino arch. Giovanni Caccia. La costituzione e lo scopo di detta fondazione risultano dal testamento 2 marzo 1887 della defunta Franceschina Fossati figlia del col. conte Franchino Rusca, già vedova dell' arch. Giacomo Caccia, di Morcote, pubblicato dal notaio avv. Elvezio Battaglini il 12 gennaio 1901. La fondazione è amministrata dal comune di Morcote a mezzo dei suoi organi legali (assemblea comunale, municipalità) ed è rappresentata di fronte ai terzi nelle forme prescritte dal diritto pubblico cantonale. Attuali rappresentanti di diritto, con firma collettiva, sono il sindaco Felice Tamborini, di Francesco, da Morcote, domiciliato a Morcote, ed il segretario comunale Velio Maspoli, fu Ferdinando, da Morcote, domiciliato a Morcote.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

Confiserie. — 1937. 16 septembre. La raison **Anaïs Nicollin,** à Morges, exploitation d'une confiserie sous l'enseigne «Confiserie Centrale» (F. o. s. du c. du 10 septembre 1935, n° 211, page 2263), est radiée ensuite de remise de commerce.

Auberge. — 16 septembre. La raison **François Desarzens,** à Ecublens par Renens, exploitation de l'auberge communale au Motty (F. o. s. du c. du 26 novembre 1930, n° 277, page 2421), est radiée d'office ensuite du décès du titulaire.

Bureau de Moudon

15 septembre. La **Société de la fromagerie n° 1 de St-Cierges,** société coopérative, dont le siège est à St-Cierges (F. o. s. du c. des 16 décembre 1908, page 2136, et 19 février 1932, page 424), sera dorénavant représentée par la signature collective du président Arnold Freymond, ci-devant secrétaire; et du nouveau secrétaire Philippe Genier, de Thierrens; les deux domiciliés à St-Cierges. La signature de Victor Fankhauser, ancien président, et celle d'Arnold Freymond, comme secrétaire, sont éteintes.

15 septembre. **Société du battoir à blé de Sarzens,** société coopérative, dont le siège est à Sarzens (F. o. s. du c. des 29 septembre 1917, page 1564, et 13 avril 1922). Le président actuel est Georges Desarzens, de Sarzens, y domicilié. La signature de l'ancien président Adrien Badoux est éteinte. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Bäckerei usw. — 1937. 15. September. Raphael, Meinrad und Heinrich Zuber, Söhne des Paul Zuber, gebürtig von Törbel, in Naters, haben unter der Firma **Gebr. Zuber,** in Naters, eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Heinrich Zuber, der minderjährig ist, ist hiezu waisenamtlich ermächtigt und vom Vater Paul Zuber, Inhaber der elterlichen Gewalt, vertreten. Die Gesellschaft beginnt mit der Eintragung in das Handelsregister. Zur Vertretung der Gesellschaft ist Raphael Zuber allein befugt. Bäckerei, Waffeln- und Biskuits-Fabrikation.

Bureau de St-Maurice

16 septembre. En assemblée générale du 29 juillet 1937, la société anonyme **Compagnie du Chemin de fer Martigny-Orsières,** à Martigny-Bourg (F. o. s. du c. du 6 décembre 1935, n° 286, page 2989), a constitué son conseil d'administration comme suit: James Vallotton, jusqu'ici secrétaire, de Vallorbe, à Lausanne, en qualité de président et d'administrateur-délégué; Jules Couchepin, jusqu'ici membre, de et à Martigny-Bourg, vice-président; Maurice Galland, nouveau, de Genève, à Lausanne, membre. Les deux membres britanniques Robert-William Cooper et William Murray-Morrison sont maintenus. Est radiée la signature de Alfred Galland, ancien président, décédé. Par décision du conseil d'administration du 29 juillet 1937, la signature sociale individuelle est conférée à James Vallotton, président, les autres membres du conseil d'administration continuant à engager la compagnie par la signature collective de deux d'entre eux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Produits chimiques, etc. — 1937. 16 septembre. Le chef de la raison **Georges Sparlinek,** à St-Sulpice (Neuchâtel), est Georges Sparlinck, originaire de Tschécoslovaquie, domicilié à St-Sulpice. Fabrication de produits chimiques et représentations industrielles.

Genossenschaft „Haus in der Sonne", Davos-Platz

Den Inhabern der Obligationen Nrn. 14, 15, 16, 17, 39, 40, 50, 56, 60, 61, 62, 63 und 64, Genossenschaft «Haus in der Sonne», wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass fragliche Titel bei Durchführung der Grundpfandverwertung ungedeckt geblieben und im Grundbuch gelöscht worden sind und dass Veräusserung oder Verpfändung der gänzlich zu Verlust gekommenen Pfandtitel als Betrug strafbar wäre. (V. Z. G. 69). (A. A. 158)

Davos-Platz, den 17. September 1937.

Betreibungsamt Davos:
L. Jost.

„EPONA" Allgemeine Tierversicherungs-Gesellschaft, Bern

Bilanz auf 31. Dezember 1936

Aktiven

Fr.	Ct.	
		Wertschriften:
99,925	75	Obligationen und Pfandbriefe.
45,694	83	Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa.
110	20	Guthaben bei Agenten und Versicherten.
—	—	Mobiliar und Material (abgeschrieben).
1	—	Andere Aktiven und Debitoren.
		(V. G. 44)
145,731	78	

Passiven

	Fr.	Ct.
Aktienkapital oder Garantickapital	100,000	—
Spezialreserven:		
Reservefonds	2,000	—
Organisationsfonds	10,000	—
Prämienüberträge für eigene Rechnung	1,379	60
Schwebende Schäden für eigene Rechnung	7,958	75
Andere Passiven und Kreditoren	19,209	75
Transitorische Passiven	4,624	70
Gewinn	558	98
	145,731	78

Bern, den 25. August 1937.

„EPONA" Allgemeine Tierversicherungs-Gesellschaft in Bern,
Der Präsident: **P. Hofstetter.**
Der technische Leiter: **D. Huber.**
Der kaufmännische Leiter: **Emil Bohnenblust.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der Triumph der Schweizerqualität

(Aus dem Bulletin der Schweiz. Landesausstellung 1939.)

(Mitgeteilt.) Der steinige Boden unseres Landes gibt uns nur wenig Nahrung. Wir müssen härter arbeiten und überlegter rechnen als andere Völker, denen Bodenschätze und fruchtbare Kornkammern von der Natur beschert wurden.

Aus dieser Not ist unsere Tugend geworden: die Qualität. Unsere Hände veredeln eigene und fremde Rohstoffe zu Qualitätsprodukten von Weltgeltung: Schweizer Uhren, Schweizer Maschinen, Schweizer Textilien. Der Schweizer Käse ist weltbegehrt, die Gastlichkeit unserer Hotels unübertroffen, die Sicherheit unserer Verkehrsmittel sprichwörtlich. Ein grosser Teil des Brotes, das wir essen, ist in fremder Erde gewachsen. Wir erwerben es durch die Qualität unserer Arbeit. Durch die Qualität ihrer Leistungen ist die Schweiz stark geworden. Durch die Qualität ihrer Leistungen wird sie stark bleiben.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz — Wechsel- (Geld-) Kurse

	Offiz. %	Privat %	Tägl. Geld %	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter) Paris %	London %	Berlin %	New York %	in % über (+) bzw. unter (—) Parität Frankr.	Belgien	New York
17. IX.	1½	1	1	—2,500	+0,4375	—1,875	+0,500	—	—1,24	—0,44
10. IX.	1½	1	1	—2,50	+0,4375	—1,875	+0,50	—	—1,14	—0,44
3. IX.	1½	1	1	—2,50	+0,4375	—1,875	+0,50	—	—1,09	—0,44
27. VIII.	1½	1	1	—3,000	+0,4375	—1,875	+0,50	—	—1,005	—0,378
20. VIII	1½	1	1	—3,000	+0,4375	—1,875	+0,50	—	—1,04	—0,44
13. VIII.	1½	1	1	—3,000	+0,4375	—1,875	+0,50	—	—1,14	—0,44

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 2½%. 219. 20. 9. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 20. September an — Cours de réduction dès le 20 septembre

Belgien Fr. 73.45; Dänemark Fr. 96.80; Deutschland Fr. 174.95; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 174.90; Frankreich Fr. 14.90; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 127.25; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.36; Marokko Fr. 14.90; Niederlande Fr. 240.60; Oesterreich Fr. 82.25; Schweden Fr. 111.75; Tschechoslowakei Fr. 15.26; Tunesien Fr. 14.90; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.60.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

France

Décret portant modification du régime douanier des vêtements et pièces de lingerie.

Le Journal Officiel du 16 a publié le décret ci-après du 2 septembre 1937:

Art. 1er. Le tableau A du tarif des douanes est modifié conformément au tableau ci-annexé en ce qui concerne les produits désignés dans ce tableau.

Art. 2. Seront, toutefois, admises aux conditions du tarif antérieur les marchandises que l'on justifiera, selon les modalités prévues à l'article 11 du code des douanes, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

Art. 3. Le président du conseil, le ministre des affaires étrangères, le ministre du commerce et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret.

Fait à Rambouillet, le 2 septembre 1937.

Numéros du tarif	Désignation des marchandises	Unités de perception	TARIF général	TARIF minimum	Numéros des sous-positions
	Vêtements non dénommés, ni compris ailleurs:				
460 E	Pour hommes, jeunes gens et garçonnets.....	—	Droit du tissu le plus imposé entrant dans la confection majoré de 20 p. 100 et avec minimum de perception ad valorem de: 60 p. 100.	15 p. 100.	
460 F	Pour femmes, fillettes et enfants	—	Droit du tissu le plus imposé entrant dans la confection majoré de 20 p. 100 et avec minimum de perception ad valorem de: 60 p. 100.	15 p. 100.	
460 G	Articles de lingerie non dénommés ni compris ailleurs:				
	De corps, y compris les pyjamas de nuit:				
	Pour hommes, jeunes gens et garçonnets	—	Droit du tissu le plus imposé entrant dans la confection majoré de 30 p. 100 et avec minimum de perception ad valorem de: 60 p. 100.	30 p. 100.	1
	Pour femmes, fillettes et enfants:				
	a) Parures, empiècements de lingerie, écharpes, cravates, cols, manchettes, devants et plastrons de chemises de toutes espèces	Valeur	60 p. 100.	15 p. 100.	2
	b) Autres	—	Droit du tissu le plus imposé entrant dans la confection majoré de 30 p. 100 et avec minimum de perception ad valorem de: 60 p. 100.	30 p. 100.	3
	Autres (linge de table, de toilette, de lit, d'ameublement, de cuisine, etc.):				
	a) Linge de cuisine	—	Droit du tissu le plus imposé entrant dans la confection majoré de 10 p. 100.		4
	b) Peignoirs et serviettes de toilette	—	Droit du tissu le plus imposé entrant dans la confection majoré de 10 p. 100.		5
	c) Autres articles	Valeur	60 p. 100.	15 p. 100.	6
460 H	Mouchoirs non dénommés ni compris ailleurs:				
	a) Mouchoirs avec broderie formant une ou deux initiales sans ornementation ou une initiale avec ornementation dont l'ensemble n'excède pas 10 p. 100 de la hauteur du mouchoir avec ourlet de tous genres	Valeur	60 p. 100.	15 p. 100.	
	b) Autres	—	Droit du tissu le plus imposé entrant dans la confection majoré par douzaine de: 8 fr. Et avec minimum de perception ad valorem de: 80 p. 100.	2 fr. 20 p. 100.	

219. 20. 9. 37.

EMISSION

d'un

Emprunt 3½% Etat de Genève 1937

Taux 3½%

de Fr. 12,000,000.—

Rendement 3¾% env.

destiné à la **conversion** ou au remboursement du solde de Fr. 11,795,000.— de **l'Emprunt 5% de 1918,** qui sera dénoncé au remboursement pour le 1er février 1938.

MONTANT: **Fr. 12,000,000.—** dont **Fr. 2,000,000.—** placés ferme par le Canton de Genève. Le solde de **Fr. 10,000,000.—** est offert en conversion.

MODALITÉS: Taux d'intérêts 3½%; coupons semestriels aux 1er mai et 1er novembre. Emprunt remboursable en 15 ans, par amortissements annuels progressifs commençant en 1941; remboursement anticipé de la totalité ou d'une partie du solde de l'emprunt en circulation, facultatif à partir de 1947. Coupures de Fr. 500.— et de Fr. 1000.— au porteur. Cotation aux Bourses de Genève, Bâle, Berne et Zurich.

PRIX DE CONVERSION: 97%
plus 0.60% timbre fédéral sur les obligations

Les demandes de conversion seront reçues du 20 au 27 septembre 1937, à midi
Il n'y a pas de souscription contre espèces

Des prospectus détaillés ainsi que des bulletins de conversion sont à disposition sur toutes les places de banques en Suisse.

Les groupes de banques contractants:

Groupement des Banquiers Privés Genevois

Cartel de Banques Suisses **Union des Banques Cantonales Suisses** 2457

SWISSUNIT, Serie B

Anlage-Trust für Schweizer Werte Treuhänder: **Schweizerischer Bankverein, Basel**

Die Kapitalanlage mit Risikoverteilung

Bereits mit ca. Fr. 680.— kann jedermann eine Beteiligung an erstklassigen schweizerischen Wertpapieren erwerben und sich damit einen Anteil an 20 führenden Unternehmungen sichern.

Das Gesamtkapital aller Gesellschaften, deren Aktien im Portefeuille SWISSUNIT, Serie B, vertreten sind, beläuft sich auf total Fr. 812,5 Millionen mit offenen Reserven von ca. Fr. 336 Millionen.
Die Zertifikate SWISSUNIT, Serie B, wurden erst nach der Abwertung des Schweizerfrankens zum Kurs von Fr. 62.50 zur Ausgabe gebracht, nichtsdestoweniger ist der Kurs seither auf Fr. 69.— gestiegen, was eine Wertvermehrung von 10,4% ergibt.
Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass das Portefeuille aus erstklassigen Aktien zusammengesetzt ist, kann die Nettorendite von zurzeit 3,1% als hoch bezeichnet werden.
Der Treuhänder: **Schweizerischer Bankverein, Basel,** verwaltet das Portefeuille und zahlt die halbjährlichen Dividendenausschüttungen spesenfrei.
Leichte Handelbarkeit der Inhaberzertifikate schon vor der Einführung an der Börse.
Kein Emissionsstempel.
Keine zusätzliche Couponssteuer.
Kaufs- oder Verkaufsaufträge von Zertifikaten nimmt jede Bank entgegen.
Letzter Ausgabekurs **Fr. 68.—** pro Teileinheit.

Portefeuille:

Verteilung der Risiken pro Unternehmen in %

Schweizerischer Bankverein	6.58
Schweizerische Kreditanstalt	5.35
Schweizerische Bankgesellschaft	2.28
Crédit Foncier Vaudois	1.83
Basellandschaftliche Hypothekenbank	1.11
Centralschweizerische Kraftwerke, Luzern	4.30
Accumulatoren-Fabrik Oerlikon	2.20
Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Neuhausen	7.05
C. F. Bally A.G., Schönenwerd	3.60
Société Suisse de Ciment Portland S.A.	2.40
Chemische Fabrik vormals Sandoz, Basel	8.05
Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel	9.00
Nestlé and Anglo-Swiss Holding Company Ltd.	5.58
Conservenfabrik Lenzburg	3.88
Basler Lebens-Versicherungs Gesellschaft	6.10
„La Neuchâteloise", Compagnie Suisse d'Assurances Générales	0.73
„Die Schweiz", Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaft	3.53
Schweizerische Rückversicherungs Gesellschaft	3.60
Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur	4.65
„Zürich" Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs A.-G.	7.30
3½% Schweizerische Bundesbahnen, Serie A—K	10.88
	100%

Verlangen Sie ausführliche Prospekte von **Ihrer Bank** oder von der Trustleitung: **Société Internationale de Placements, Basel,** Kaufhausgasse 7, oder vom Treuhänder: **Schweizerischer Bankverein.**

143-1

St. Gallische Creditanstalt

Gegründet 1854 Marktplatz Nr. 1

ST. GALLEN

Aktienkapital . . . Fr. 10,000,000.—
Reservefonds . . . Fr. 5,000,000.—

KÜNDIGUNG

Wir kündigen hiermit **alle** in der Zeit vom 30. September bis 31. Dezember 1937 kündbar werdenden

Obligationen und Kassascheine unseres Institutes

auf die vertragliche Frist von 6 Monaten. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Bis auf weiteres offerieren wir die Verlängerung fälliger Titel zum Satze von (OF 1959 St.) 2453

3¼% auf 4½ bis 6½ Jahre fest

mit nachfolgender 6-monatiger Kündigungsfrist. Für kürzere Laufzeit beträgt der Zinsfuss **3%.** Bei der Erneuerung gekündigter Titel wird der bisherige Zinssatz bis zum Fälligkeitstag vergütet.

St. Gallen, den 20. September 1937.

Die Direktion: **H. Mauchle.**

Thurgauische Kantonalbank

STAATSGARANTIE

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit sämtliche bis und mit **31. Dezember 1937** kündbar werdenden **Obligationen unserer Bank** zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten.

Gekündigte und bis zum 31. Dezember 1937 fällig werdende Titel erneuern wir, solange Konvenienz, zum Satze von **3%,** auf 5 Jahre fest, oder **3¼%** auf 10 Jahre fest.

Die früheren Konversionsofferten sind damit hinfällig. Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Weinfelden, im September 1937.

2468 **Die Direktion.**

Hutgeflechtfabrik A.-G. Aarau

Einladung an die Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 30. September 1937, vormittags 11 Uhr, in das Sitzungszimmer der Gesellschaft, in Aarau.**

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Protokolle der letzten ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlung.
2. Vorlage und Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1936/37 und des Revisorenberichtes.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Verwaltung.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Verschiedenes.

Jahresbericht, Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen 8 Tage vor der Generalversammlung den Aktionären zur Einsicht im Bureau der Gesellschaft auf. 2467 i

Aarau, den 18. September 1937.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Zürich

Einladung zur 30. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 2. Oktober 1937, vormittags 11 h. 15, im Sitzungssaal der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, Bahnhofstrasse 32.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Direktionsbericht.
3. Abschluss pro 1936.
4. Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Eintrittskarten können bis inklusive 1. Oktober 1937 gegen Hinterlegung der Aktien bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, bezogen werden.

Zürich, den 20. September 1937. 2462 i

Der Verwaltungsrat.

Société du Gaz de la Plaine du Rhône

Le Conseil d'administration convoque les actionnaires de la Société en

assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi 29 septembre 1937, à 15 heures, à l'Hôtel du Nord,** 1er étage, **à Aigle,** avec l'**ordre du jour** suivant:

1. Lecture du rapport du Conseil d'administration. 2. Lecture du rapport des Contrôleurs. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Election du Conseil d'administration (art. 28 des statuts). 5. Election des Contrôleurs. 6. Pouvoirs au Conseil d'administration concernant l'emprunt par obligations. 7. Propositions individuelles. 2460 i

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des Contrôleurs sont à la disposition des actionnaires chez M. Marius Borloz, à Aigle, secrétaire du Conseil, ou aux bureaux de la Société, Avenue de Plan 33, à Vevey, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne